



Bericht Großglockner GGT 29.07.2023

## "Ab in die Berge..."

Es war so weit, der Großglockner Ultratrail stand wieder am Programm! Letztes Jahr musste ich verletzungsbedingt auslassen und somit war ich dieses Jahr für die Originalstrecke der Großglockner Trail (GGT 55) angemeldet. Wie fast alle Jahre mussten aufgrund von Schlechtwetter die Strecken und Startzeiten kurzfristig etwas angepasst werden. Dieses Jahr gab es sogar 5 Bewerbe zu den Klassiker GGUT 110km, OTT 80km, GGT 55km gab es noch einen Berglauf 35km und Neu einen „Supersprint“ mit 15km und 1500hm. Der GGT wurde heuer wegen Umleitungen in Fusch auf 58km und 3500hm erweitert. Um 5:00 Uhr in der Früh brachte uns ein Shuttleservice von Kaprun nach Kals, wo dann pünktlich um 07:30 bei Sonnenschein gestartet wurde. Die Strecke ging von Kals (Osttirol) rauf auf die Glorerhütte, vorbei an der Salmhütte runter über Singeltrails zum Glocknerhaus (Kärnten) und dort auf steilen Eis- und Schneefeldern (wer sich an der Seilsicherung nicht halten konnte hatte schnell verbrannte Hände oder blutige Knie!!) über die Pfandscharte und einige Geröllfelder Richtung Fehrleiten und Fusch. Bei der letzten Labestation in Fusch musste man nur noch 15km über ein 1000hm Hügerl (Aussage Einheimische!) ins Ziel nach Kaprun (Salzburg) laufen. Drei Bundesländer in 10:50 Stunden durchlaufen, 16. in der AK 50 und mit ein paar Blasen an den Füßen war das Abenteuer auch schon wieder vorbei. Nächstes Jahr wieder? Schau ma mal....

euer Texaner

Michael